

Kulturgüter am Wasser im Kanton Aargau

Am diesjährigen Europäischen Tag des Denkmals, am 12. und 13. September, stehen Orte im Mittelpunkt, deren Funktion und Lage mit Wasser in Verbindung stehen.

Der 16. Denkmaltag öffnet Türen und gewährt Einblicke in die Industriekultur, die Wasserversorgung sowie das Wohnen und Bauen am Wasser.

Alle Anlässe im Kanton Aargau sind wie üblich kostenlos und werden von der **kantonalen Denkmalpflege** und der **Kantonsarchäologie** organisiert und koordiniert.

Wir wünschen Ihnen spannende Erlebnisse!



Baden 12. September 2009

Ein Spaziergang entlang der Limmat führt Sie in die Geschichte der Wasserkraft in dieser dichten Industrielandschaft ein. Am Ennetbadener Ufer bestanden ursprünglich 4 Wasserkraftanlagen mit Fabriken der Textil- und Metallindustrie. Ziel ist das Elektromuseum Kraftwerk Kappelerhof mit 3 Generationen von Wasserkraftnutzung. Die einzigartige elektrotechnische Sammlung, das neue Stauwehr und die Landschaftsgestaltung laden Sie zu einem Besuch ein.

Programm: Führungen um 14 und 15.30 Uhr: Spaziergang mit dem Historiker Bruno Meier bis zum

Elektromuseum Kraftwerk Kappelerhof (ca. 1 Stunde), dieses ist von 14 bis 17 Uhr offen.

Treffpunkt: Unterer Bahnhofplatz, beim Brunnen. Elektromuseum Kappelerhof (Im Roggebode 19)

Baden 12. September 2009

Die Kantonsarchäologie lädt zum „Tag der Offenen Grabung“ auf dem Ausgrabungsgelände des ehemaligen Badegasthofs "Hinterhof" im Badener Bäderquartier. Der "Hinterhof" war bis ins 19. Jahrhundert das erste Haus am Platz und beherbergte zahlreiche illustre Gäste. Die freigelegten Ruinen aus Neuzeit, Mittelalter und Antike zeugen von 2000 Jahren Bädergeschichte.

Programm: Führungen von 10-16 Uhr, Beginn jeweils zur vollen Stunde, durch die Kantonsarchäologie Aargau.

Treffpunkt: auf dem Ausgrabungsgelände (ausgeschildert).





Koblenz 12. September 2009

Entdecken Sie auf einer Eisenbahn- und Schiffsrundreise in Koblenz, am Zusammenfluss der Aare und des Rheins, die Besonderheiten dieser durch Schiene und Wasser geprägten Kulturlandschaft.

Programm: Rundreisen mit Eisenbahn und Schiff Beginn um 14.20. und 16.20 Uhr, Vorstellen des neuen Kunstführers Koblenz durch den Kunsthistoriker Claudio Affolter auf dem Schiff.

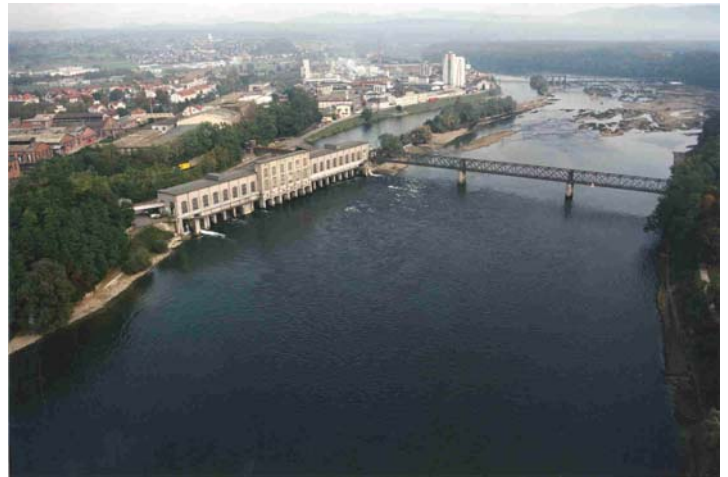
Treffpunkt: Bahnhof Koblenz, Gleis 1. Das Lokdepot (Gütschhalte 1) ist zudem von 14 bis 18 Uhr offen (Weg ausgeschildert).

Rheinfelden 12. September 2009

Das alte Wasserkraftwerk in Rheinfelden von 1894-98, ältestes Kraftwerk Europas und weltweiter Pionier für 50-Hertz-Drehstrom, hat nach über 100-jährigem Betrieb ausgedient und wird ersetzt. Die Bauherrin, die Energiedienst Holding AG mit Sitz in Laufenburg, lädt zu geführten Besichtigungen über die Baustelle ein.

Programm: Führungen um 13 und 15 Uhr. Nach der Einführung in die Geschichte der Kraftwerke folgt ein Rundgang über die Baustelle (ca. 2 Stunden). Anschliessend orientiert die IG Pro Steg beim alten Kraftwerk über die aktuelle Diskussion um die Erhaltung dieses Industriedenkmals.

Treffpunkt: Infocenter Rheinfelden, Untere Kanalstrasse, Badisch-Rheinfelden. Wettergerechte Kleidung und gutes Schuhwerk nötig. Aus sicherheitstechnischen Gründen dürfen Kinder erst ab 12 Jahren teilnehmen.



Rothrist 12. September 2009

Unter dem Titel "Wasser als Energiequelle" kann in Rothrist das kulturhistorisch bedeutende Ensemble der Spinnerei am Rotkanal besichtigt werden. Der um 1640 zur Bewässerung der "Hungerzelg" erbaute Rotkanal ist eine technische Meisterleistung und bildete 1862 die Voraussetzung für imposante Industriebetriebe wie die Spinnerei.

Programm: Führungen um 13.30 und 15 Uhr, mit Vertretern des Kantons Aargau (Denkmalpflege, Landschaft und Gewässer) und dem Eigentümer Willi Hofer, Rothrist. Die Spinnerei ist von 13.30 bis 17 Uhr offen.

Treffpunkt: Spinnerei, Bernstrasse 281. Kleine Verpflegungsmöglichkeiten vorhanden, gutes Schuhwerk zu empfehlen.

Schinznach-Dorf 12./13. September 2009

Mit einem Wasserfest feiert Schinznach-Dorf seine 100-jährige Wasserversorgung.

Programm: 12. September, 19.00 Uhr: Eröffnung des Festes mit Ansprachen, Musikdarbietungen und Lasershow. Thematische Ausstellungen im Gemeindehaus, im Museum und in der mittleren Mühle. 13. September: Führungen und Referate wie auch verschiedene Attraktionen zum Thema Wasser. Führungen 13.9.2009, 11.30, 13.30, 14.30 und 15.30 Uhr durch Museumspersonal und Förderverein.

Treffpunkt: Museum und mittlere Mühle.
Es bestehen zwei Festwirtschaften, eine Kaffeestube und ein Weinbrunnen.



Seengen, Hallwilersee / Lenzburg 12./13. September 2009

Im und um das Pfahlbauhaus in Seengen wird den Besuchern das Leben am Wasser vor Tausenden von Jahren näher gebracht. Originalfunde und originalgetreue Nachbildungen illustrieren den Alltag der stein- und bronzezeitlichen Menschen. Bei der Reparatur des Pfahlbauhauses können die Besucher gleich mit Hand anlegen.

Programm: Führungen am 12. und 13. September, 9.30 Uhr durch das Museum Burghalde, Schlossgasse 23, Lenzburg jeweils um 9.30 Uhr. Anmeldung: 062 891 66 70, E-Mail burghalde@lenzburg.ch.

10.30 bis 17 Uhr: Diverse Veranstaltungen und Aktivitäten im und um das Pfahlbauhaus in Seengen.

Treffpunkt: Keine direkte Zufahrt zum Pfahlbauhaus, Parkplätze beim Schloss Hallwyl (15 Min. Fussmarsch) und beim Schloss Brestenberg (5 Min. Fussmarsch). Ab Lenzburg Bahnhof mit Bus Linie 390 bis Seengen Post/Schloss Hallwyl. Weitere Zufahrtsmöglichkeit bieten die Schiffe der SGH, der Landesteg befindet sich nur wenige Meter entfernt.

Seengen 12./13. September 2009

Welche Probleme hatten die Bauherren im Mittelalter zu meistern, als sie mitten in einer Sumpflandschaft ein Schloss bauten? Was muss bei heutigen Sanierungsarbeiten bedacht werden? Eine Führung im und um das Wasserschloss beleuchtet die Fragen rund um das Thema "Bauen und Leben am Wasser".

Programm: Führungen am 12. und 13. September jeweils um 14 und 16 Uhr (Dauer ca. 1 Stunde) durch den Kurator und Museumsführerinnen.

Treffpunkt: Schloss Hallwyl, nach dem Kassahaus.
Café mit Snacks und Getränken.





Zofingen 12./13. September 2009

Anlässlich des Aargauer Gesangfestes 2009, das an diesem Wochenende in Zofingen stattfindet, werden Historisches, Geschichten und Lieder zu den wunderschönen Brunnen der Zofinger Altstadt zum Besten gegeben. Organisation: Stadtbüro und Kulturstelle Zofingen, Frauenchor Strengelbach.

Programm: Führungen mit Liedern am 12. und 13. September jeweils 11 und 14 Uhr (ca. 1 Stunde) durch Margot Meier und Elmar Rollwage.

Treffpunkt: Thutplatz, beim Infopoint.

Bremgarten 13. September 2009

Die Kleinstadt Bremgarten und die Reuss gehören zusammen, denn sie bilden eine Gemeinschaft mit gegenseitigem Nutzen und Schaden. Das Trennende wird mit Fähren an den Markttagen und sieben Brücken überwunden, die Wasserkraft zum Antreiben von Wasserrädern und Turbinen ausgenützt und als Wasserstrasse heute hauptsächlich touristisch befahren. Am Sonntag besteht von 13 bis 17 Uhr die Möglichkeit, unter kundiger Führung die mittelalterliche Altstadt mit ihren vier erhaltenen Brunnen und das Museumskraftwerk zu besichtigen.



Programm: Führungen 13, 14, 15 und 16 Uhr durch Stadtführer und kantonale Denkmalpflege Aargau, das Museumskraftwerk ist von 13 bis 17 Uhr offen.

Treffpunkt: Kraftwerk Bruggmühle, Wohlerstrasse 2.
Kleine Verpflegungsmöglichkeiten im Museum Kraftwerk Bruggmühle vorhanden.
